



Festabend 40 Jahre Partnerschaft Rosenheim – Lazise

Beitrag

Vitaler als je zuvor – so präsentierte sich die Städtepartnerschaft zwischen Rosenheim und Lazise anlässlich der offiziellen 40-Jahr-Feier der Städtepartnerschaft im Rosenheimer Kultur- und Kongresszentrum. – Diese Städtepartnerschaft lebt alles, was Europa und die europäische Einheit so wertvoll macht: Wir haben jahrhundertlang trennende Grenzen überwunden und eine echte, herzliche Freundschaft zwischen zwei Kommunen und ihren Bürgerinnen und Bürgern geschlossen –, stellte Rosenheims Oberbürgermeisterin Gabriele Bauer den einigenden europäischen Gedanken in den Mittelpunkt des Festakts. Über 150 Gäste aus beiden Städten feierten bei einem festlichen Abendessen ihre enge Freundschaft.

Oberbürgermeisterin Gabriele Bauer freute sich, eine große Delegation aus Lazise angeführt durch Bürgermeister Luca Sebastiano, einige Mitglieder des Laziser Stadtrats und das gesamte dortige Partnerschaftskomitee im KUKO begrüßen zu dürfen. Außerdem waren zahlreiche Gäste aus Rosenheim gekommen, die sich der Städtepartnerschaft in besonderer Weise verbunden fühlen. Besondere Erwähnung erfuhren die Mitglieder des Stadtratsgremiums aus 1979, die damals den Beschluss fassten, mit Lazise eine europäische Städtepartnerschaft zu schließen. Aus Lazise war zudem Gino Barato angereist, der letzte noch lebende Initiator der Städtepartnerschaft. Er konnte berichten, dass die Idee aus der Freundschaft einiger weniger Rosenheimer und Laziser Bürgerinnen und Bürger entstand. Nach positiven konzeptionellen Gesprächen auf allen Ebenen unterzeichneten die damaligen Stadtoberhäupter, Oberbürgermeister Dr. Stöckler und Bürgermeister Sienza, am 12. Oktober 1980 die von beiden Städten gesiegelte Partnerschaftsurkunde.

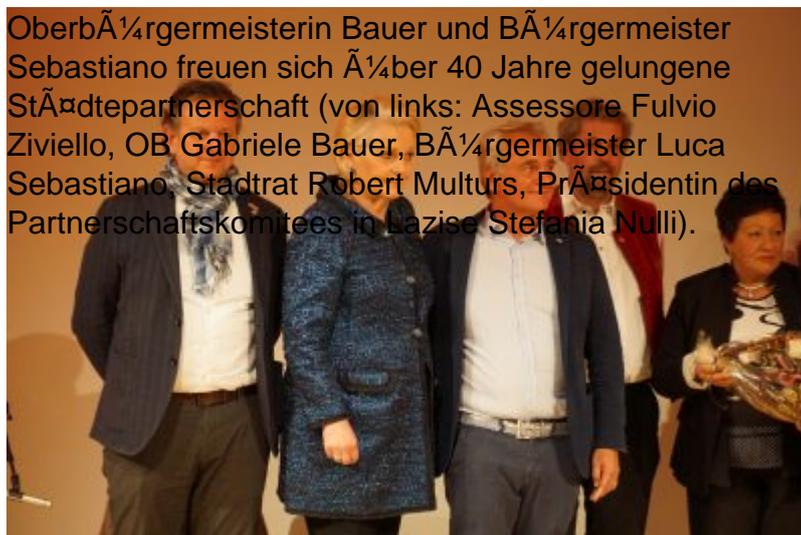
Oberbürgermeisterin Gabriele Bauer rief das Versprechen aus der Partnerschaftsurkunde in Erinnerung, wonach es der gemeinsame Wille beider Städte sei, in herzlichem Einvernehmen miteinander Verbindung zu halten, für den Geist gegenseitigen Verständnisses einzutreten und nach besten Kräften dafür zu sorgen, dass die Bürger beider Städte sich kennen, verstehen und schätzen lernen.

Beide Städte erkannten schon damals den Über eine bloße formale Partnerschaft

hinausreichenden Charakter dieser speziellen Verbindung. Denn die unterzeichnete Vereinbarung schließt mit den Worten: „Nicht zuletzt aber hoffen wir, durch die freundschaftliche Verbindung unserer Städte und die Zusammenführung ihrer Bürger einen Beitrag zur Sicherung des Friedens und der Freiheit zu leisten.“

Oberbürgermeisterin Gabriele Bauer und Bürgermeister Luca Sebastiano waren sich in ihren Grußworten einig, dass die Ziele der Partnerschaft mehr als erreicht wurden. Die Städtepartnerschaft zwischen Lazise und Rosenheim habe sogar alle Erwartungen übertroffen, wenn man die zahlreichen Aktivitäten betrachte. Die Freundschaft gehe auf breiter Basis mit vollem Schwung in ihr fünftes Jahrzehnt. Sie gebe ein Beispiel dafür, was viele Menschen – auf das Ziel der Verständigung und Begegnung vereint – erreichen können.

Text und Fotos: Stadt Rosenheim



Oberbürgermeisterin Bauer und Bürgermeister Sebastiano freuen sich über 40 Jahre gelungene Städtepartnerschaft (von links: Assessore Fulvio Ziviello, OB Gabriele Bauer, Bürgermeister Luca Sebastiano, Stadtrat Robert Multurs, Präsidentin des Partnerschaftsausschusses in Lazise Stefania Nulli).

Jubiläumskonzert
1100 Jahre Prutting

BLASORCHESTER
DER MÜNCHNER
PHILHARMONIKER

Unter der Leitung von Albert Osterhammer
Moderation Traudi Siferlinger

Am Samstag,
den 27.07.2024
Einlass ab
17:30 Uhr

Karten: www.prutting.de/kartenverkauf

Kategorie

1. Allgemein



Schlagworte

1. Italien
2. Lazise
3. Rosenheim
4. SchÅ¼ler austausch